



GEMEINDE RECHBERG



rechberginfo

94 Prozent Einstimmigkeit

In wenigen Tagen heißt es Abschied nehmen vom Jahr 2015. Ein besonderes (Wahl)Jahr für die Gemeinde Rechberg. Mit den Gemeinderatswahlen hat ein neues Team die Verantwortung für die nächsten sechs Jahre übernommen.

Man hat es im heurigen Jahr schon gespürt: Das Wahljahr. An vielen Ortsteilen der Gemeinde wurde gebaggert und geschaufelt. Das bedeutet aber auch, viel Arbeit in der Verwaltung. Denn in Zeiten wie diesen ist auf die Einhaltung von Kompetenzen in Form von Beschlüssen in den betreffenden Gremien besonders zu achten. Auch wenn diese Arbeiten für außenstehende nicht immer ersichtlich und erklärbar sind, müssen sie trotzdem erledigt werden. In der abgelaufenen Funktionsperiode wurden in allen Gremien der Gemeinde in Summe 1038 Tagesordnungspunkte behandelt und die entsprechenden Beschlüsse gefasst. 94% im Gemeinderat einstimmig. Das zeugt von einer harmonischen Gemeindepolitik in Zusammenarbeit mit der Verwaltung. In den kommenden sechs Jahren werden die Beschlüsse von den neu gewählten Mandataren gefasst. Geplante Pro-

jekte sind aus den Wahlprogrammen schon hinlänglich bekannt. In den nächsten Wochen und Monaten wird dafür mit den Vorbereitungsarbeiten begonnen. Das Hauptaugenmerk wird aber vermutlich auf die Instandhaltung und Qualitätsverbesserung der bestehenden Gebäude und Anlagen gelegt werden müssen. Aber auch in diesem Bereich werden die Gemeinden zunehmend zum Sparen gezwungen. Dann sind wieder viele Rechbergerinnen und Rechberger eingeladen, selbst Hand anzulegen, wenn es heißt, die Qualität des Ortes zu verbessern. Und dafür steht der Verein Zukunft Rechberg. Dank ihm können viele, zwar kleinere, aber für die Bevölkerung wichtige Projekte umgesetzt werden. Ein Beweis ist die Verbesserung der Infrastruktur beim Badensee, der übrigens im kommenden Frühjahr wieder gereinigt wird. Die Bagger wird man also auch in Zukunft sehen.

RECHBERG
IM INTERNET



Ein arbeitsreiches und intensives Jahr geht zu Ende. Mit den Wahlen im September und der darauf folgenden konstituierenden Sitzung wurden die Weichen neu gestellt. Ich darf mich bei allen, in der abgelaufenen Periode ausgeschiedenen Gemeinderatsfunktionären, auf das Allerherzlichste für ihren Einsatz für Rechberg bedanken. Es sind dies Marianne Mayrhofer, Bgm. a. D. Johann Thauerböck, Johann Killinger, Karl Weichselbaumer, Elke Nenning und Dr. Frank Witte. Sie werden uns in Zukunft noch in den Vereinen und Organisationen tatkräftig unterstützen. Dem neu gewählten Gemeinderat und den Ausschuss-Obleuten gratuliere ich zu ihren Funktionen und wünsche viele gute Ideen und Kraft für die bevorstehende Arbeit. Bei meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Amt und im Bauhof bedanke ich mich für die umfangreiche Arbeit ebenfalls sehr herzlich. Danke auch bei der Pfarre, dem Kindergarten, der Volksschule, allen Vereinen und Organisationen und Ehrenamtlichen für die gute Zusammenarbeit. Ich wünsche allen frohe Weihnachten, Gesundheit und ein gutes neues Jahr 2016.



Bürgermeister Martin Ebenhofer
m.ebenhofer@rechberg.ooe.gv.at
0650/411 84 18



Bürgermeister Martin Ebenhofer hat in die Hand des Bezirkshauptmannes für die nächste Periode gelobt.

KUNDMACHUNG DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 10. DEZEMBER 2015

Beschlüsse des Gemeinderates



Die erste Sitzung des neuen Gemeinderates fand am 10. Dezember 2015 statt. Nachstehend eine Auflistung der gefassten Beschlüsse.

Nachtrag zum Voranschlag 2015

Der Prüfbericht der Bezirkshauptmannschaft Perg zum Nachtrag zum Voranschlag 2015 wurde zur Kenntnis genommen.

Mittelfristige Finanzplanung

Der Mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2016-2020 wurde beschlossen.

BZ-Anträge 2016

Ein Beschluss für die Einreichung von BZ-Anträgen für nachstehende Positionen wurde gefasst:

- Ausgleich Ordentlicher Haushalt
- Straßenbau
- Ankauf eines Kommunaltraktors und eines Pritschenwagens

Hebesätze für die Einhebung der Gemeindeabgaben und Dienstleistungstarife 2016

Die Gebühren und Abgaben für das Jahr 2016 wurden einer Indexsteigerung (VPI +0,7%) angepasst. Der Wärmepreis für die Nahwärme wurde aufgrund der Indexsenkung des Biomasseindex um 3,56% gesenkt.

Voranschlag 2016

Der Voranschlag für das Finanzjahr 2016 wurde wie folgt beschlossen:

Ordentlicher Haushalt

- Einnahmen € 1.621.900
- Ausgaben € 1.859.200
- Fehlbetrag € - 237.300

Außerordentlicher Haushalt

- Einnahmen € 333.900
- Ausgaben € 323.000
- Überschuss € 10.900

Aufnahme eines Kassenkredites

Die Aufnahme eines Kassenkredites für das Finanzjahr 2016 wurde an die Raiffeisenbank Perg vergeben.

Globalbudget 2016

Der Beschluss über die Vergabe der



Der Gemeinderat in seiner neuen Zusammensetzung aufgrund des Wahlergebnisses vom September 2015.

Personen sitzend vlnr.: Luzia Kern, Eva-Maria Krichbaumer, Martin Ebenhofer, Sonja Haunschmid-Fuchs
Personen stehend vlnr.: DI (FH) Karl Käferböck, Florian Riegler, Michael Leonhartsberger, Alexander Huber, Karl Gaisberger, Johann Kriechbaumer, Martin Raab, Johann Leeb, Johann Stiftner

Globalbudgets für die Freiwillige Feuerwehr in der Höhe von € 7.000 und für die Volksschule Rechberg in Höhe von € 6.000 wurde gefasst.

Gewährung von Subventionen

Es wurden Subventionen in Höhe von € 4.350 beschlossen.

Ankauf eines neuen Servers

Der Finanzierungsplan für den Ankauf eines neuen Servers am Gemeindeamt wurde beschlossen.

Aufnahme Wasserbaudarlehen

Die Aufnahme eines Wasserbaudarlehens für die Erstellung eines Zustandsberichtes für einen Teil des Kanalnetzes wurde an die Raiffeisenbank Perg vergeben.

WVA Rechberg/Hiesbach

Der Vergabe eines Planungsauftrages für die Erstellung einer Vergleichsrechnung zur Herstellung einer Tiefenbohrung oder einer Verbindungsleitung an das Ziviltechnikerbüro DI Eitler wurde grundsätzlich beschlossen.

Winterdienst 2015/2016

Für die Durchführung des Winterdienstes wurden die angebotenen Tarife des Maschinenring-Services beschlossen.

Begleitpersonal Kindergartentransport

Der Elternbeitrag für den Kindergartentransport wurde auf € 12 pro Kind und Monat beschlossen.

Geschäftsordnung für Kollegialorgane

Die neue Geschäftsordnung für Kollegialorgane wurde beschlossen.

Sitzungsplan 2016

Donnerstag, 10. März 2016
Dienstag, 14. Juni 2016
Montag, 19. September 2016
Mittwoch, 7. Dezember 2016

Christbaumspende

Der diesjährige Weihnachtsbaum, der den Rechberger Dorfplatz schmückt, stammt aus der Ortschaft Spaten. Genauer gesagt aus dem Wald von Karl Raab, Spaten 1. Wir bedanken uns auf diesem Weg sehr herzlich für die Spende dieses schönen Baumes.

Journaldienst

Zwischen den Feiertagen der Weihnachtszeit vom 28. Dezember 2015 bis 8. Jänner 2016 wird am Gemeindeamt nur ein Journaldienst von 8-12 Uhr eingerichtet. Auch im Bauhof wird nur ein eingeschränkter Dienstbetrieb erfolgen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

GEMEINDEVERTRETER IN AUSSCHÜSSEN, VERBÄNDEN UND ORGANISATIONEN FESTGELEGT

Neue Aufgaben für neue Funktionäre

Im Rahmen der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates am 12. November 2015 wurden die gewählten Mandatare angelobt. Unter den Anwesenden war auch Bezirkshauptmann Ing. Mag. Werner Kreisl.

Der ordnungsgemäßen Reihenfolge nach musste zuerst Bürgermeister Martin Ebenhofer in die Hand von Bezirkshauptmann Werner Kreisl geloben, ehe die Mitglieder des Gemeinderates durch Handschlag dem Bürgermeister geloben mussten. Im Anschluss daran wurden noch der Gemeindevorstand sowie der Vizebürgermeister bestimmt und angelobt.

Einen wesentlichen Bestandteil der Sitzung bildete die Bildung der Ausschüsse und Festlegung der jeweiligen Obleute und Mitglieder, die wie folgt beschlossen wurden:



Der neu angelobte Gemeindevorstand: Bezirkshauptmann Werner Kreisl, Bürgermeister Martin Ebenhofer, Vizebürgermeister Martin Raab und ÖVP-Fraktionsobmann Karl Gaisberger (vlnr.).

Ausschuss für Bau- und Straßenbauangelegenheiten, Finanzangelegenheiten, Angelegenheiten der örtlichen Raumplanung	Mitglieder		Ersatzmitglieder	
	Obm. Bgm. Martin Ebenhofer	ÖVP	Harald Thauerböck	ÖVP
Michael Leonhartsberger	ÖVP	Andreas Schmiedberger	ÖVP	
Johann Kriechbaumer	ÖVP	Alexander Huber	ÖVP	
Johann Leeb*	SPÖ	Johann Stiftner*	SPÖ	

Ausschuss für Kultur, Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit, Schule und Kindergarten, Angelegenheiten für Jugend, Familien und Senioren, Soziales und Integration	Mitglieder		Ersatzmitglieder	
	Obf. Eva-Maria Krichbaumer	ÖVP	Stefan Ortner	ÖVP
Sonja Haunschmid-Fuchs	ÖVP	Dominik Moser	ÖVP	
Ing. Gerhard Wilging	ÖVP	Ing. Josef Bauernfeind	ÖVP	
Luzia Kern*	SPÖ	Franz Handlgruber*	SPÖ	

Ausschuss für örtliche Umweltfragen, Wirtschaftsangelegenheiten, Sportangelegenheiten, Tourismus und Vereinswesen	Mitglieder		Ersatzmitglieder	
	Obm. VBgm. Martin Raab	ÖVP	Maximilian Kriechbaumer	ÖVP
Florian Riegler	ÖVP	Erwald Bauernfeind	ÖVP	
Alexander Huber	ÖVP	Josef Reiter	ÖVP	
Johann Stiftner*	SPÖ	Leopold Stöger*	SPÖ	

Prüfungsausschuss	Mitglieder		Ersatzmitglieder	
	Obm. Johann Stiftner	SPÖ	Leopold Stöger	SPÖ
DI(FH) Karl Käferböck	ÖVP	Cäcilia Mayrhofer	ÖVP	
Harald Thauerböck	ÖVP	Elisabeth Raab	ÖVP	

* Personen nur mit beratender Stimme

Für Angelegenheiten zu unterschiedlichen Themenbereichen, welche die Gemeinde Rechberg betreffen, wurden verschiedene Personen entsendet. Bei Fragen können sich die Gemeindebürger gerne direkt an die zuständigen Personen wenden.

Gemeindesportreferent: Harald Thauerböck
Gemeindejugendreferent: Stefan Ortner
Frauenreferentin: Eva-Maria Krichbaumer
Familienreferentin: Sonja Haunschmid-Fuchs
Seniorenreferentin: Cäcilia Mayrhofer
Feuerwehrreferent: Bgm. Martin Ebenhofer
Tourismuskommission: Michael Leonhartsberger, Ing. Gerhard Wilging, Martin Ebenhofer

Diverse Verbände außerhalb der Gemeinde:
 Sozialhilfverband Perg, Bezirksabfallverband Perg, Gemeindeverband Regionalverkehr Donauraum Perg, Wegeerhaltungsverband Unteres Mühlviertel, Reinhaltverband Perg-Münzbach-Windhaag-Rechberg, Sanitätsgemeindevorstand Münzbach, Jagdausschuss, Personalbeirat, Zivilschutzverband, Wirtschaftspark Perg-Machland, Sozial-Medizinischer Stützpunkt, LEADER Perg-Strudengau



ABFÄLLE KÖNNEN NOCH EINFACHER ENTSORGT WERDEN

Neues Altstoffsammelzentrum

Nach nur wenigen Monaten Bauzeit eröffnet am 4. Jänner 2016 das neue Altstoffsammelzentrum Perg.

Eines der modernsten Abfallsammelzentren der Gegenwart wird in Kürze in Perg eröffnet. Der neue Standort in der Kickenau bietet künftig ausreichend Parkplätze und eine einfache Zu- und Abfahrtsmöglichkeit über den Münzbacher Zubringer. Große sperrige Teile aus Alteisen und Altholz oder sperrige Abfälle können bequem in abgesenkte Container entsorgt werden. Zusätzlich stehen eine großzügige Annahmehalle und umfassende Lagermöglichkeiten für getrennt gesammelte Altstoffe und Abfälle zur Verfügung.

Der bisherige Standort des Altstoffsammelzentrums gegenüber der Straßenmeisterei Perg ist bis einschließlich 30. Dezember 2015 in Betrieb. Am 24. und 31. Dezember hat das ASZ geschlossen.

Auch die Geschäftsstelle des Bezirksabfallverbandes Perg übersiedelt mit in die Kickenau. Für Fragen und Anregungen steht Ihnen das Personal gerne zur Verfügung.



Das neue, moderne Altstoffsammelzentrum in Perg besticht durch seine einfache Erreichbarkeit.

Kundenorientierte Öffnungszeiten

Montag:	8:00 – 12:00 Uhr	und	13:00 – 18:00 Uhr
Dienstag:	8:00 – 12:00 Uhr	und	13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch:	8:00 – 12:00 Uhr	und	13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag:	8:00 – 12:00 Uhr	und	13:00 – 18:00 Uhr
Freitag:	8:00 – 12:00 Uhr	und	13:00 – 18:00 Uhr
Samstag:	8:00 – 12:00 Uhr		

Neue Adresse: Kickenau 7, 4320 Perg, Tel: 07262/523 70
Infos finden Sie auch unter www.umweltprofis.at/perg



SOS-Kinderdorf Rechberg wächst

Nach sieben Jahren erfolgreichen Betriebs wird das SOS-Kinderdorf Rechberg erweitert. Zwei der vier Wohneinheiten werden ausgebaut, sodass die Kapazität des Dorfes auf 26 Kinderbetreuungsplätze wächst.

„Der stetige Bedarf an Unterstützung für junge Menschen und deren Familien hat uns zu diesem Schritt bewogen“, erklärt Dorfleiter Reinhold Kapusta, der sich freut, künftig flexibler auf Anfragen der Kinder- und Jugendhilfe reagieren zu können. Ausgebaut wird zum einen eines der Familienhäuser. „Wir werden hier eine Wohngruppe einrichten, in der Kinder gleich wie in den SOS-Kinderdorf-Familien ein gänzlich neues Zuhause finden“, erläutert Kapusta. Ein Team an SozialpädagogInnen wird acht Mädchen und Buben rund um die Uhr betreuen. Damit gewinnt SOS-Kinderdorf zusätzliche drei Plätze. Zum anderen wird die Kinderwohngruppe „Haus Sonnenschein“ erweitert. Aktuell begleitet die Organisation bis zu sieben Kinder und ihre Eltern, mit dem Ziel, dass die Familien wieder ein gemeinsames Leben führen können. Ab Anfang Juni werden bis zu acht junge Menschen vorübergehend im Haus Sonnenschein leben können. Die Umbauarbeiten starten mit Jahresbeginn 2016 und sollen bis Ende Mai abgeschlossen sein.

Illegale Sammlungen

Das Amt der oberösterreichischen Landesregierung hat die Gemeinden informiert, dass der „**Österreichischer Hilfsdienst Verein – ÖHD**“ mit Sitz in Klagenfurt, der „**Hilfs Fonds Österreich – HFÖ**“ mit Sitz in Ferndorf und der Verein „**ProFilius**“ mit Sitz in Bad Ischl derzeit Geldspenden-Sammlungen in Oberösterreich durchführen. Von Seiten des Amtes der Oö. Landesregierung wurde KEINE Bewilligung für das Sammeln von Geldspenden in Form einer Haus- oder Straßensammlung im Bundesland Oberösterreich an obgenannte Vereine erteilt. Diese Geldspenden-Sammlungen sind daher illegal.



ÜBER 380 GELEISTETE STUNDEN DER FREIWILLIGEN

Großdöllnerhof: Zentrum der Ehrenamtlichkeit

Wie in den beiden vorangegangenen Jahren hat eine Gruppe Rechbergerinnen und Rechberger wieder dazu beigetragen, dass der Museumsbetrieb am Großdöllnerhof auch im heurigen Jahr aufrecht erhalten werden konnte.



Das Team der freiwilligen Helfer (vlnr): Susanna Witte, Frank Witte, Hans Moser, Leopoldine Weichselbaumer, Nikola Jakadofsky, Karl Weichselbaumer, Veronika Reichart, Cäcilia Mayrhofer, Andrea Thauerböck, Elfriede Gaisberger, Martin Ebenhofer, Monika Estl, Christa Froschauer, Maria Raab, Elisabeth Raab, Josef Bauernfeind, Martina Mahr, Marianne Mayrhofer, Martin Raab

Ein herzliches Dankeschön für die fleißige Mitarbeit am Freilichtmuseum Großdöllnerhof sagten der Verein Zukunft Rechberg und die Gemeinde für die vielen freiwilligen Stunden für den Großdöllnerhof. Ohne das Team wäre das Offenhalten unseres Museums gar nicht möglich. Immerhin wurden heuer in Summe über

380 Stunden freiwilliger Dienst geleistet. Dadurch konnten viele Besucher hier Einkehr halten und sich über die Dauerausstellung „Volksmedizin und Aberglaube“ informieren. Die zweite Ausstellung zum Thema „Jagd und Natur“ rundete das Angebot ab. Viele Besucher kamen aber auch nur, um die Ruhe und Idylle des Döllnerhofes zu

genießen und dabei die Schmankerl der Biobäuerinnen zu verkosten. Eine Gruppe aus dem Helferinnenkreis übernahm auch wieder die Pflege des Kräuter- und Naturgartens. Somit bleibt der Großdöllnerhof auch optisch eine Augenweide und ein Genussplatz für alle Besucher. Für euren Einsatz ein herzliches Dankeschön!

Jagdausschuss

Aufgrund der Neuwahlen des Gemeinderates musste sich auch der Jagdausschuss neu aufstellen. Der Ausschuss besteht aus neun Mitgliedern. Sechs davon stellt die Ortsbauernschaft und drei werden aus den Gemeindevertretern gewählt. Bei der konstituierenden Sitzung des Jagdausschusses wurden Alexander Huber als neuer Obmann und Erwin Aschauer zu seinem Stell-



Dank an Franz Schatz

vertreter gewählt. Der langjährige Obmann Franz Schatz beendete nach 18 jähriger Mitgliedschaft, davon 12 Jahre an der Spitze, seine Tätigkeit im Jagdausschuss. Bürgermeister Martin Ebenhofer bedankte sich für seine geleistete Arbeit.

Arbeit für den Frieden

Das Österreichische **Schwarze Kreuz** betreut mit den Spendengeldern 1.067 Kriegsgräberanlagen in Österreich und 250 Soldatenfriedhöfe im Ausland.

Die Allerheiligensammlung 2015 hat in Rechberg einen Betrag von 280 Euro ergeben. Herzlichen Dank allen Spendern. Den Jungfeuerwehrmännern der Freiwilligen Feuerwehr Rechberg danken wir für die Durchführung der Sammlung. Die Kosten für den Kranz, welcher am Kriegerdenkmal bei der Pfarrkirche in Rechberg niedergelegt worden ist, hat dankenswerterweise die Gemeinde Rechberg übernommen.

**Schwarzes Kreuz:
Erinnern statt vergessen!**



Die Mitglieder des Jagdausschusses

BÄUERINNEN GABEN EINBLICKE IN DIE ARBEIT IN DER LANDWIRTSCHAFT

Gesunde Jause für Schulkinder

Aufgrund des Welternährungstages, der jährlich am 16. Oktober gefeiert wird, besuchten Rechberger Bäuerinnen mit Theresia Käferböck an der Spitze die Volksschule. Gemeinsam wurde danach fleißig gekocht.

Ausgerüstet mit einem großen Korb voll Gemüse, Schneidbrettern, Messern, Bildern und vielem mehr wurde mit den Kindern der ersten Klasse ein Workshop zum Thema „Gesunde Jause“ abgehalten. Biobäuerin Renate Schmiedberger gab den Kindern auch einen Einblick von der Arbeit als Landwirtin. Mit allen möglichen Sinnen wurden die verschiedenen Gemüsesorten erkundet und anschließend durften die Kinder bei der Zubereitung der Jause mithelfen. Emsig wurde das Gemüse in kleine Würfel geschnitten, auf Zahnstocher aufgespießt und farbenprächtige Igel entstanden. Während die Kinder in der Klasse arbeiteten, bereiteten Bäuerinnen in der Eingangshalle Brotaufstriche zu und richteten ein herrliches Buffet mit bunten Broten, Obst und gesunden Säften her.



Theresia Käferböck (links) und Renate Schmiedberger überraschten die Erstklasser mit gesunden Schultüten.



Die Kinder bedankten sich bei den fleißigen Helferinnen: Petra Woldrich, Michaela Ebenhofer, Barbara Leonhartsberger, Theresia Käferböck und Renate Schmiedberger (v.l.n.r.).

Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins
neue Jahr 2016 wünschen die
Kinder und Lehrkräfte aus der
Naturparkvolksschule Rechberg!



KINDER SPENDEN FÜR KINDER IN DER UKRAINE

Christkindl aus der Schuhschachtel

Die OÖ. Landlerhilfe lud auch heuer wieder zur Beteiligung an der Aktion „Christkindl aus der Schuhschachtel“ ein. Dieses tolle Vorhaben, an dem sich vergangenes Jahr über 20.000 oberösterreichische Kinder und mehr als 400 Schulen und Kindergärten beteiligt haben, fand heuer zum 15. Mal statt.

An dieser humanitären Aktion, die von der OÖ Landesregierung, vielen Firmen und Privatpersonen unterstützt wird, beteiligte sich auch heuer die Rechberger Volksschule. In Weihnachtspapier gehüllte Schachteln wurden mit Süßigkeiten, Schul- und Spielsachen befüllt, um damit armen Kindern von Nachfahren oberösterreichischer Aussiedler, die in den ukrainischen Waldkarpaten leben, eine Freude zu bereiten. Für diese Kinder ist es oft das einzige Weihnachtsgeschenk, das sie am Heiligen Abend bekommen.

Danke den Eltern für die tatkräftige Unterstützung dieser Aktion.



Herr Pözl aus St. Georgen am Walde nahm die Weihnachtspakete der Volksschulkinder in Empfang.

„Aksetuzi“ – Akrobatik, Seil, Turnen, Zirkus

Um bei der Aufführung des Show-Programms im März zu glänzen, fand bereits der erste von vier Workshops mit Mr. Aksetuzi, Dietmar Klein aus Kärnten, statt. Bei diesen Workshops wird den Schülerinnen und Schülern viel Raum für kreatives Verbinden von Fertigkeiten und soziales Lernen geboten. Voll Freude nehmen die Kinder die Übungsangebote an und zeigen ihr Können auch in den Pausen.



Weihnachtliche Vorfriede in der Volksschule spür- und erlebbar

Mit Liedern, Gebeten, Geschichten oder Erzählungen wird der Schulalltag in der Adventszeit beim Adventkranz eingeleitet. Ein Höhepunkt ist das Öffnen der „Türen“ beim selbstgebastelten Adventskalender. Schöne Zeichnungen, Bastelarbeiten, Fensterbilder und Bildokumentationen schmücken die Räume ... und manchmal liegt sogar Lebkuchenduft in der Luft.



VIELE PERSONEN UNTERSTÜTZEN DEN RECHBERGER KINDERGARTEN

Möbel als Weihnachtsgeschenk

Im neu sanierten Kindergarten fühlen sich die Kinder samt ihren Pädagoginnen pudelwohl. Die kürzlich eingebaute neue Einrichtung sorgt außerdem für noch mehr Wohlfühlklima. Es werden aber noch weitere Dinge benötigt.

Das Kindergartenjahr ist sehr gut angelaufen. Die Kinder beobachten begeistert die Fortschritte beim Zubau des Lebensplatz Rechberg. Gerade noch vor Weihnachten wurden die neuen Möbel für den Gruppenraum der Blumenwiesengruppe, die Küche für den Personalraum, der neue Wickelbereich und die Schränke für den Abstellraum geliefert und eingebaut. Danke an alle Eltern, die uns beim Umräumen wieder gut unterstützt haben. Jetzt freuen wir uns sehr darüber, dass wir quasi als „Weihnachtsgeschenk“ die neuen Möbel noch im heurigen Jahr erhalten haben.

Im neu gestalteten Kindergarten werden wir für die endgültige Ausgestaltung noch einige Dinge brauchen: Flexible Bilderleisten zum Präsentieren der Zeichnungen in der Garderobe, Pinwände in den Gruppenräumen, eine Wippe im Garten, Bänke und Tische für den Garten und noch viele andere Dinge, die den Kindergarten dann so richtig gemütlich machen. Diese Vorhaben nehmen wir uns für das kommende Jahr vor. Ich möchte daher wiederholt an den Pflanzlermarkt im April 2016 erinnern, wo wir dann auch alte Möbel, Lampen und sonstige nicht mehr benötigte Ausstattung bei einem Flohmarkt verkaufen. Mit dem Erlös soll die Anschaffung der vorhin erwähnten Sachen ermöglicht werden.



Bischof Nikolaus stattete den Kindern im Rechberger Kindergarten einen persönlichen Besuch ab.

Unser Kindergartenbetrieb funktioniert in der derzeitigen Umbauzeit trotzdem sehr gut. Die Kinder fühlen sich sehr wohl. Veränderungen und vorübergehende Lösungen sind kein Problem. Auch das Personal ist gefordert, mit dem Material auszukommen, das derzeit in den Gruppenräumen vorhanden ist.



Es hat uns auch der Nikolaus im Kindergarten besucht. Und da herrscht immer eine besonders freudige Stimmung im Kindergarten, wenn uns der „Bischof Nikolaus“ überrascht. Die Kinder wurden gut auf den Besuch vorbereitet und daher konnten alle diese Situation gut meistern.

Zum Abschluss möchte ich mich bei einer Vielzahl an Personen bedanken, die den Rechberger Naturpark-Kindergarten tatkräftig unterstützt haben. Nur einen Auszug davon, kann ich im Kastenunterhalb persönlich erwähnen. Insbesondere danke ich meinen Kolleginnen, die flexibel und mit viel persönlichem Einsatz und Freude ihre Aufgaben im Kindergarten bestens erfüllen.

Eure Kindergartenleiterin Andrea Spiegl

Wir sagen ein besonderes DANKE bei ..

... „Waldsepp“ für die großzügige finanzielle Unterstützung,
 ... den Senioren für die Spende bei der Seniorenweihnachtsfeier
 ... Marianne und Franz Mayhofer für die Spende der Martinskipferl
 ... der Familie Haunschmid für die Gabe zum Nikolaustag
 ... Franziska Waser für die Spende der Weckerl für das Pfarrkaffee
 ... Bernadette Haider für das Filmen und Bearbeiten des Martinfilms
 ... Brigitte Mayhofer für das Führen des Pferdes beim Martinsfest
 ... allen Eltern, die uns mit ihrem Einsatz immer wieder so tatkräftig unterstützen

FÖRDERUNG DER KOORDINATION

Tanzen macht großen Spaß!

Im Frühling 2015 wurde in Rechberg erstmals einen Schnupper-Tanz-Workshop für Mädchen zwischen 5 und 8 Jahren organisiert. Aufgrund der Beliebtheit wurde im Herbst dann so richtig durchgestartet.

Seit Anfang Oktober tanzen unter der professionellen Anleitung der diplomierten Tanz- und Bewegungspädagogin Carina Kastner aus Schönau jeden Samstag Vormittag im Pfarrhof bzw. im Turnsaal der Volksschule zwei Altersgruppen:

zember ihren Familien und Freunden präsentieren. Ein großes Dankeschön geht an Michael Thauerböck von der Firma Baumann, der für die Tanzworkshops kostenlose Spiegel zur Verfügung gestellt hat und an



Von 9 bis 10 Uhr die vier bis siebenjährigen Kinder, die zu beschwingter

Musik kreative Kindertänze einstudieren. Von 10 bis 11 Uhr bewegen sich die acht bis zehnjährigen Mädels zu Klängen aus den Bereichen Jazzdance, Hip Hop und Modern Dance. Die Begeisterung der Mädchen ist ungebrochen groß und erstmals durften sie ihr Können am 12. De-

Franz Schwaiger, der die passenden Holzplatten für die Spiegel anfertigte.

Nach einer kleinen Winterpause starten die Mädchen Ende Februar wieder schwungvoll in den Frühling. Wer Lust hat mit zu tanzen, kann sich bis 12. Jänner gerne bei Martina Gaisberger unter 0680/116 75 44 melden.



Den Tanzmäusen machte nicht nur die Bewegung Spaß sondern auch die schicken Tutu-Kleider gefielen besonders.

Angebot Tagesseminar

G´ sund durch´s neue Jahr

Gerade die jetzige Jahreszeit stellt eine Herausforderung an unser Immunsystem dar, ob für Kinder, Schwangere, (junge) Eltern, Menschen jeder Altersklasse oder Kranke:

- > Welche altbewährten Heilmittel gibt es zum Gesundbleiben oder -werden?
- > Was tun bei: Husten-Schnupfen-Heiserkeit, Magen-Darmverstörungen, Blasen- und Blutdruckproblemen, Ein- und Durchschlafstörungen, Schmerzen oder als Operationsvorbereitung.....?
- > Welche Notfallhilfen gibt es z.B. bei Verletzungen, Zeckenbissen, im Urlaub oder bis der Arzt kommt?

Das Tagesseminar vermittelt medizinisches Wissen, Hilfreiches aus der Traditionellen Naturmedizin über Kräuter und Gesundheitsprophylaxe – Ernährung, Tee- und Salbenzubereitung und Kenntnisse über die Heilkraft der eigenen Seele.

**16. Jänner 2016
10.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr**

Seminarraum Alpenblick (FF-Haus)
€ 80,- (inkl. ausführliches Skript, Blütenessenzen, Pausenverpflegung)
+ € 15 Raummiete + Mittagessen)

Ich freue mich auf spannende, gemeinsame Stunden!



Information und Anmeldung:

Christin Thauerböck, Tel. 0680 122 91 77 oder per E-Mail unter christin.thauerboeck@hotmail.de

Dank an die Redakteure

Die Rechberger Gemeindezeitung lebt nur durch die vielen Berichte und tollen Fotos der einzelnen Vereinen und Organisationen. Dafür möchten wir uns sehr herzlich bedanken und freuen uns im nächsten Jahr wieder auf viele spannende Berichte unter dem Motto „Von Rechbergern für Rechberger“!

BREIGEFÄCHERTES ANGEBOT DER SPORTUNION FÜR KINDER

SAB – Spaß an der Bewegung

Wenn die Tage kurz sind, das Wetter kalt und trüb wirkt, fehlt es nicht selten an ausreichender Bewegung. Insbesondere Kinder leiden darunter. Für sie bietet der Rechberger Sportverein ein Bewegungsprogramm an.

Die Union Rechberg bietet mit Erfolg seit geraumer Zeit Spiel-, Sport- und Bewegungsangebote für Kinder und Jugendliche an: Unter dem Titel „**SAB - Spaß an der Bewegung**“ wird im Turnsaal der Volksschule Rechberg ein Sportangebot angeboten. Hier werden Kinder im Alter von 5 bis 7 Jahren (letztes Kindergartenjahr und 1. Klasse Volksschule) jeden Freitag von 17:00 bis 17:55 Uhr eingeladen mitzumachen. Gestaltet wird das vielfältige Bewegungs-Programm von unterschiedlichen Betreuern der Sportunion Rechberg. Ansprechpartner ist Andreas Mahr unter 0664/2452287.

Weitere Angebote für Kinder:

Fußball (Turnsaal VS)

> **Kinder 2. bis 4. Klasse Volksschule**
jeden Freitag von 16:00 – 16:55 Uhr
Ansprechpartner ist Andreas Mahr unter 0664/2452287

> Hauptschüler

jeden Samstag von 10:00 – 11:30 Uhr
Ansprechpartner ist Andreas Weichselbaumer unter 0664/75055841

> Jugendliche

jeden Freitag von 20:00 – 22:00 Uhr
Ansprechpartner ist Stephan Stiftner unter 0676/3348819

Tischtennis

Kindertraining jeden Dienstag von 18:00 – 19:00 Uhr
Ansprechpartner ist Wolfgang Waser unter 0664/5462815



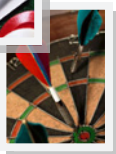
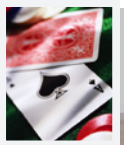
*Eingekleidet mit tollen, neuen Dressen, gesponsert von der Aluprofiltechnik Firma „Lanzinger & Wilging“, wurde die Tischtennis A-Mannschaft **Herbstmeister** vor Union Perg. Herzliche Gratulation!*



Fotos: Union Rechberg

Jugendtreff in der Freizeit- und Sportanlage Rechberg

Neue Termine 1. Halbjahr 2016!



9. und 23. Jänner
13. und 27. Februar
5. und 19. März
9. und 23. April
7. und 21. Mai



Wo: Freizeitanlage Rechberg
Wer: Kinder und Jugendliche ab 12 Jahre
Wann: Samstags, von 17:00 – 21:00 Uhr

WERBUNG



NICOLE LANDL
KOSMETIK
FUSSPFLEGE
VISAGISTIK

NIMM DIR ZEIT UND LASS DIE SEELE BAUMELN!

Besuche mich in meinem neuen Studio, und nimm dir Zeit für **dICH!** Tu deinem Körper etwas Gutes und tanke dabei neue Energie.

Die **QUALITÄT** meiner **BEHANDLUNGEN** beruhen auf kontinuierlicher Weiterbildung und Trainings. Überzeuge dich selbst und **SPÜRE** den **UNTERSCHIED**.

Informiere dich über mein umfangreiches Angebot auf: www.nicolelandl.at

ZEIT FÜR MICH



Nimm dir **ZEIT**, anderen Menschen **ZEIT** zu schenken!
Originelle **GESCHENKSIDEEN** und **GESCHENKGUTSCHEINE**







Holzmann 41 | 4324 Rechberg | Telefon: 0650 / 70 35 227 | e-mail: kosmetik@nicolelandl.at

MUSIKVEREIN RECHBERG: MUSIK.BEGEISTERUNG.TRADITION

Würdiger musikalischer Jahresabschluss

Der Musikverein Rechberg kann auf ein aktives und intensives Vereinsjahr zurückblicken. Das Hauptaugenmerk wurde im Verein, neben den musikalischen Leistungen, wieder besonders auf Geselligkeit und Abwechslung gelegt.

Bei „Dé Jungen“ steht alles Kopf – aber nur im Film. Zum Abschluss des musikalischen Jahres der „Jungen“ lud Kapellmeister Stefan Huber das Jugendorchester am 21. November 2015 ins Stadtkino Grein ein. Kinobetreiber Horst Rohrstorfer gab eine Sondervorstellung des Disney-Pixar-Animationsfilms „Alles steht Kopf“. Die jungen Rechbergerinnen und Rechberger erlebten gemeinsam einen amüsanten Kino-Vormittag und zum Abschluss gab's noch ein Würstel-Essen im Musikheim. Vielen Dank an Stefan Huber für die Einladung.



Fotos: Musikverein

Ein besonderes Erlebnis abseits des Musikprobenlokals: Die Sondervorstellung von „Alles steht Kopf“ im Greiner Kino.

Adventkonzert. Am 5. Dezember fand das traditionelle Adventkonzert des Musikvereins in der Pfarrkirche statt. Die Besucher lauschten einer stimmungsvollen Mischung aus Weihnachtsliedern, festlichen Klängen und zeitgenössischen Arrangements. Zwischen den Stücken gab's besinnlichere Texte zum Nachdenken, vorgetragen von Johann Thauerböck. Ein herzliches Dankeschön an alle Besucher für's Kommen und die große Wertschätzung der musikalischen Auftritte.

Neujahrsblasen. Von 27. bis 29. Dezember werden die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins wieder in Rechberg unterwegs sein und mit einem Ständchen um eine freiwillige Spende anstelle des Mitgliedsbeitrages für die nächsten zwei Jahre bitten.



Der Musikverein Rechberg wünscht allen Rechbergerinnen eine friedvolle Weihnachtszeit und freut sich auf viele musikalische Begegnungen nach den Feiertagen und im neuen Jahr 2016.



Wirtschaftsbund unterstützt Volksschule und Kindergarten

Am 5. Dezember trafen sich viele Rechberger wieder: Beim „z'aumsteh'n und plaudern“. Zu Punsch, Glühmost, Glühwein, Kinderpunsch, einem Schnapserl und Spezialitäten vom Wild. Wichtig dabei im Vorfeld – das Adventkonzert des Musikvereins Rechberg. Das „z'aumsteh'n und plaudern“ ist im Ort schon längst zu einer nicht mehr weg zu denkenden Veranstaltung des Wirtschaftsbundes

geworden. Die Gastwirte Raab und Haunschmid arbeiten hier genauso zusammen, wie die Malerei Moser, die Tischlerei Katteneder oder der Möbelhandel Ebenhofer und viele andere mehr, wie die Nahversorgerin Mayrhofer oder der Alubau Wilging. Der Reinerlös geht heuer an den Kindergarten und die Volksschule. Ein Prinzip des Wirtschaftsbundes Rechberg ist es, die Jugend oder die Ausbildung in der Musik zu unterstützen.



Foto: Sebastian Katteneder

Das Team des Rechberger Wirtschaftsbundes organisiert die jährliche Traditionsveranstaltung „Z'aumsteh'n und plaudern“ und spendet den Reinerlös.



Termin im Naturpark

„Räuchern im Jahreskreis“

Sa, 30. Jänner 2016

16 bis 19 Uhr am Großdöllnerhof

Welche Feste seit jeher gefeiert wurden und welche Bedeutung den geräucherten Pflanzen nachgesagt wird, erklärt die Kräuterpädagogin bei diesem interessanten Seminar.

Treffpunkt: Parkplatz Großdöllnerhof

Preis: € 15,- pro Erwachsene

Anmeldung erforderlich bei:

Elke Haas, Tel. 0660/767 98 88



Foto: Jakadofsky

Um den Wissensdrang und Entdeckergeist der Kinder zu unterstützen wurden vom Naturparkverein speziell auf die Region abgestimmte **Forscherrucksäcke** und **Bestimmungsbücher** zusammengestellt. Ausgerüstet mit Federpinzetten, Lupen, Ferngläsern, Messern und Schmetterlingskescher können die Kinder nun auch selbstständig die Vielfalt der Lebewesen im Naturpark erforschen. Natürlich wurden die Inhalte der Rucksäcke beim Forschervormittag gleich ausprobiert und auf Beständigkeit getestet.

Veranstaltungen & Termine

24.12.2015	Müllabfuhr	vormittags		Bezirksabfallverband
08.01.2016	Bauverhandlungstermin	8.30-11.30		Gemeindeamt
17.01.2016	Tischtennis-Ortsmeisterschaft	12.00 Uhr	Turnsaal VS	Union Rechberg
17.01.2016	Vollversammlung	9.00 Uhr	GH Raab	FF Rechberg
22.01.2016	Rockasitz	20.00 Uhr	Feuerwehrhaus	Union/FF Rechberg
30.01.2016	Skitag			JVP Rechberg
30.01.2016	Seminar „Räuchern im Jahreskreis“	16.00 Uhr	Großdöllnerhof	Naturparkverein
31.01.2016	Familiensegnung	9.45 Uhr	Pfarrkirche	KFB
05.02.2016	Müllabfuhr	vormittags		Bezirksabfallverband
06.02.2016	Hausball	20.00 Uhr	GH Haunschmid	Familie Haunschmid
17.02.2016	Mobile Problemstoffsammlung	13-18 Uhr	Müllsammelstelle	Bezirksabfallverband

Allen Lesern der Rechberginfo sowie Ihren Familien wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit, Glück und ein erfolgreiches neues Jahr 2016.



GEMEINDE **RECHBERG**

Impressum: Herausgeber, Medieninhaber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Rechberg, 4324 Rechberg 9, Tel.: +43 7264/ 4655, Bürgermeister Martin Ebenhofer
E-Mail: gemeindamt@rechberg.ooe.gv.at, www.rechberg.at, Redaktionsleitung: Karl Kriechbaumer, Auflage: 360 Stück